

## ▶▶ TREND GUIDE TESSIN

Die heißesten Entdeckungen und Hotspots! Unser Szene-Scout zeigt Ihnen, was angesagt ist



### Luca d'Alessandro

Der Kommunikationsfachmann aus Bern fährt alle paar Wochen ins Tessin, um dort die neuesten Trends zu erkunden. Er ist begeistert vom feinen Essen, den außergewöhnlichen Kunstausstellungen und der lebendigen Musikszene. Ein weiterer Grund, warum das Tessin für unseren Szene-Scout zur Lieblingsregion geworden ist, ist die Sonne, die dort immer zu scheint.

# SZENE

## ▶▶ WELLNESS-ESSEN



### Von Feng Shui bis Slow Food

„Du bist, was du isst.“ Dieses Motto schreiben sich immer mehr Tessiner Restaurants auf die Fahne. Auf den Teller kommen regionale Gerichte, die mit Heilkräutern und Produkten Marke Eigenanbau zum Wellness-Food werden. Christine Berger und Hans Gloor setzen mit ihrem Restaurant *Grütli* in Camedo auf Slow Food. Vom Brot bis zum Pesto-Dressing, stammt alles aus Eigenproduktion (*Centovalli, www.osteria-gruetli.ch*). Feng Shui im Maggial-

tal bei *Da Enzo*: Besitzer Enzo Andreatta richtet sein Restaurant-Idyll nach der japanischen Energielehre aus. Seinen Feigenbäumen, Kakteen und Palmen werden heilende Kräfte nachgesagt (*Ponte Brolla, Tegna*). Den Spagat zwischen moderner Küche und traditionellen Produkten wagt auch der Küchenchef im *Albergo al Porto Ristorante* (*Piazza G. Motta, Ascona, www.alporto-hotel.ch*, Foto).

## ▶▶ ASPHALT SURFING

### Die Skateszene erwacht!

Nicht nur der Skatepark in Lugano hat sich mittlerweile zum festen Tourstopp amerikanischer Skateprofis entwickelt. Der Nachwuchs stellt sich auf das internationale Niveau der Szene ein. So auch Martino Cattaneo, der für sein Team der *Warriors* des Luganer Skateshops *The Joker Shop* (*Via Trevana 72, www.thejokershop.ch*) an den Start ging und auf Anhieb bei seinem ersten Contest den Schweizer Juniorentitel gewann. In den Skateparks von Ascona (*Siberia Skate Fun Park, Via St. Materno*) und dem nagelneuen Outdoor-Skatepark in Giubiasco warten Miniramps, Funboxes und Kicker auf Asphalthelden (*Via Del Piano*). Highlight der Skatesaison ist der *Giòasteka Freeride Event* im August in San Giacomo zwischen Bellinzona und San Bernadino (*www.gioasteka.ch*, Foto), wenn im Stehen oder Sitzen auf dem Skate oder Longboard die kurvenreiche Landschaft des Tessin durchquert wird.



## ▶▶ REINGEHÖRT!

### Psychedelischer Elektro

Chiasso hat sich zum Hauptquartier des Schweizer Underground gemauert. Vorbote der Entwicklung ist *Gwendalyn*: ein Zusammenschluss von Musikinteressierten, der mit seiner eigenen Radioshow *Radio Gwendalyn* den psychedelischen Elektro gerade salonfähig macht (*www.radiogwen.ch*). Außerdem veranstaltet das Konglomerat regelmäßig Jam Sessions im musikalischen Knotenpunkt der Szene – im *Murrayfield Pub* (*Via Favre 5, Chiasso, www.myspace.com/murrayfieldpubchiasso*). Zu einer der vielversprechendsten Tessiner Newcomer-Bands zählen die Elektro-Rocker *Technicolors* (*myspace.com.wearetechnicolors*, Foto), die übrigens beim Tessiner Indie-Label *On the Camper Records* (*www.onthecamper.com*) unter Vertrag sind.




**OPEN-AIR-ART**
**Exponierte Kunst**

Offene Räume, die dem Publikum leicht zugänglich sind, beeinflussen die Tessiner Architekten und Künstler. Berühmtestes Beispiel ist Architekt Peter Märkli, der sein Konzept von Freiluftausstellungsräumen mit *La Congiunta* im Ort Giornico zum Leben erweckt hat ([www.lacongiunta.ch](http://www.lacongiunta.ch)). Das Museum wirkt wie eine Betonruine und besteht aus unterschiedlichen Quadern mit offenen Oberlichtern. Zu sehen sind u.a. die Skulpturen und Plastiken des Bildhauers Hans Josephson. Zur Ausstellung im Freien haben sich auch die Luganer Bildhauer entschlossen, deren Arbeiten in den Sommermonaten in der Stadt verteilt sind (*Masco Consult*, Mauro Scopazzini, *Piazza Gioccaro 2, Lugano Vira*, [www.gambarognoarte.ch](http://www.gambarognoarte.ch)). Bildhauerin Petra Weiss verbindet mit ihren Arbeiten Kunst und Natur (*Tremona, Mendrisotto*, [www.petraweiss.ch](http://www.petraweiss.ch), Foto). Eine Bereicherung für den Garten der *Casa Ambica* sind die Steinskulpturen des Tessiner Künstlers Fausto Pozzi (*Gordevio*, [www.casa-ambica.ch](http://www.casa-ambica.ch)).



**NACHTAKTIV**
**After Dark – Vollmond Events**

Im Dunkeln lässt sich neuerdings auch wunderbar Sport treiben. Das denken sich zumindest die Erfinder der Vollmondwanderungen auf den Monte Generoso ([www.montegeneroso.ch](http://www.montegeneroso.ch), [www.wandernacht.ch](http://www.wandernacht.ch), Foto). Immer mehr Sportarten sind auf den Zug aufgesprungen. So geht es mit dem *Züricher Bergverband per pedes* auf Vollmond-Trekkingtour durch das unberührte Maggiatal vom Vale Onsernone zum Valle Vergeletto ([www.ppb.ch](http://www.ppb.ch)). Für den perfekten Adrenalinstoß sorgt das Nacht-Canyoning durch die Tessiner Gumpen ([www.pureelements.de](http://www.pureelements.de)).



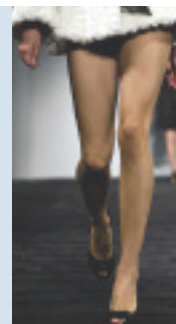
**ABGEZAPFT!**
**Das Comeback des Gerstensafts**

Die Region steht auf außergewöhnliche Biere mit so klangvollen Namen wie Myrrhe-, Kornelkirsch- oder Mondscheinbier. Diese werden in der *La Birreria Mendrisio* (*San Martino, Via Penate 7, Mendrisio*) oder der *Birreria Bavarese* (*Viale Stazione 34, Bellinzona*) getrunken. Und die Brauereien lassen sich immer kreativere Biervariationen einfallen. Reis- und Kastanienbier ist z.B. die Spezialität der *Brauerei Appenzell* ([www.appenzellerbier.ch](http://www.appenzellerbier.ch), Foto), wobei natürlich die Zutaten aus dem Tessin kommen. So reift der Reis für das Reisbier bei Ascona auf dem nördlichsten Reisfeld Europas. Malz, Hopfen und Kastanien sind heimische Produkte für das Kastanienbier.



**BAR TRIFFT PARTY**
**Das zweite Wohnzimmer**

Das Partyvolk will sich auch beim Feiern wohlfühlen. Abseits der durchdesignten Tanztempel, ist die gemütliche Bar um die Ecke beliebter denn je. Das *Porta Ticinese* veranstaltet regelmäßig Musikevents, bei denen die Stimmung am Kochen ist (*Via Codeborgo 12, Bellinzona*, [www.portaticinese.ch](http://www.portaticinese.ch)). Im *Fun Café* feiert die Szene gemütlich in historischer Altstadtkulisse (*Via Codeborgo 15, Bellinzona*). Auch in der *History Music Bar* trifft Tradition auf Moderne: In lässiger Wohnzimmeratmosphäre wird Musik zwischen Jazz, Blues und Elektro aufgelegt (*Piazza Collegiata, Bellinzona*). Die Party kann beginnen.


**FASHION 4 YOU**
**Kreativschmiede**

Fashion und Design gehen im Tessin Hand in Hand. Der Shootingstar der Szene ist die Designerin Rachel Corali Bernasconi aus Carabietto ([www.fashionrachel.com](http://www.fashionrachel.com)). Ihre exklusiven Abendroben sind dem großen Auftritt vorbehalten. Taschendesignerin Nathalie Bonalumi ist berühmt für ihre Leinwand-Bags, die aus der Leinwand des Filmfests in Locarno gefertigt wurden ([www.megacollection.ch](http://www.megacollection.ch)). Jack Nicholson besitzt eine davon. Für regen Designernachwuchs sorgt die *Fachschule für Mode und Gestaltung* in Lugano (*Via al Fiume 14, Viganello*, [www.sta.ti.ch](http://www.sta.ti.ch)). Shopping-Tipp: Die besten Designer-Outfits gibt's im *Monn* (*Piazza Dante 10, Lugano*, [www.mon.ch](http://www.mon.ch)).

# EIN TAG IM TESSIN

Action pur und einmalige Erlebnisse.

Gehen Sie auf Tour mit unserem Szene-Scout

# 24 h



## WACHMACHER

Der Tag beginnt im Stehen. In der *Confetteria Aanser-Marnin SA* einen starken Kaffee und ein süßes Teilchen ordern und schmecken lassen. Dabei das frühe Treiben draußen auf der Straße beobachten. **WO?** *Via Cantonale, Vira* | Tel 091/795 14 27

9:00



## PROBEZEIT

Vom kleinen Weinstock bis hin zur fertigen Flasche: Pier Maran kennt seinen Merlot, als wäre es sein bester Freund. Deshalb lädt er auch in die Weinkellerei *Matasci* ein. Bei einer Führung erfahren Interessierte alles über Herstellung, Lagerung und Geschmack. Doch es bleibt nicht bei trockener Theorie. Natürlich darf man die edlen Tropfen auch probieren. **WO?** *Matasci Vini, Via Verbano 6, Tenero* | Anmeldung 3 Tage vorher unter Tel. 091/735 60 11 | [www.matasci-vini.ch](http://www.matasci-vini.ch)

16:00

10:00

## UNTERWASSERTOUR

Die Tiefen des Lago Maggiore wollen erkundet werden. Also Taucherbrille auf, Sauerstoffflasche anlegen und rein ins kühle Nass. Mit einem Tauchguide des *Trekking Teams* geht's zu einem geheimnisvollen Schiffswrack. Super spannend! **WO?** *San Nazzaro* | Anmeldung einen Tag vorher unter Tel. 091/780 78 00 | Kosten: ab 100 Franken | [www.trekking.ch](http://www.trekking.ch)



18:00

## VOGELPERSPEKTIVE

Beim Schnupperflug wirkt das atemberaubende Panorama der Tessiner Täler noch intensiver und der Flug über den Lago Maggiore eröffnet neue Sichtweisen. Schnell noch die Aussicht genießen, dann heißt es selbst an den Steuerknüppel und bei der Flugtaufe sanfte Kreise über die Berge ziehen. **WO?** *Aero Locarno SA, Aeroporto Cantonale, Gordola* | Kosten: Flugtaufe/ 10 Min. 99 Franken | [www.aerolocarno.ch](http://www.aerolocarno.ch)



12:30

## LIANEN LOS!

Beim Tarzaning im Seilpark von Gordola werden die Urinstinke geweckt. Einfach von Baum zu Baum schwingen und der Schwerkraft ein Schnäppchen schlagen. **WO?** *Parco Avventura Gordola, Via Tratto di Fondo 2a/ Casella Postale 45* | Tel. 091/745 22 28 | Kosten: 25 Franken | [www.adventurepark.ch](http://www.adventurepark.ch)



14:00

## ESSENSZEIT

Die Verschlaufpause verbringt man am besten in der idyllischen *Grotto La Baita*. Unter der Pergola an einem der urigen Steintische Platz nehmen und italienische und traditionelle Tessiner Gerichte schlemmen. Ein Muss ist die Polenta in allen Variationen, z.B. mit Gorgonzola oder Pilzen. Tipp: Dazu eines der täglich frischen Fischgerichte bestellen. **WO?** *Grotto La Baita di Claudio Belloli, Magadino/Ornana* | März bis Okt. geöffnet | Tel. 091/780 43 43 | [www.baita.ch](http://www.baita.ch)



## EXPERIMENTELLES DINNER



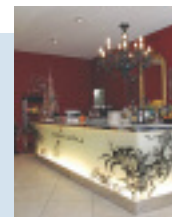
Im *Hotel-Ristorante Ecco* überrascht der junge, wilde Sternekoch, Rolf Fliegau, mit seiner eigenen Interpretation der Molekularküche und verspricht neue Geschmackserlebnisse. Probieren und genießen! **WO?** *Via Segnale 10, Ascona* | Reservierung unter Tel. 091/785 88 88 | [www.giardino.ch](http://www.giardino.ch)

20:00

23:00

## PARTY-LOUNGING

Getreu dem Motto „Sehen und Gesehen werden“ geht's in die *Max Way Bar*, wo Annino Massimo seinen Traum von moderner Innenarchitektur verwirklicht hat. Einfach unter das schicke Publikum mischen und bei einem Cocktail die Nacht ausklingen lassen. **WO?** *Via B. Rusca, Ascona* | Tel. 091/751 29 36 | [www.maxwaybar.ch](http://www.maxwaybar.ch)



XX | XX